

PRESSEMITTEILUNG



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Tourismus
und Arbeit

WM

Zum Start des Schuljahres:

Regiobus MV: Eine neue Linie und neue einheitliche Liniennummern

Zum Start des Schuljahres 2026/2027 werden die Regiobuslinien in Mecklenburg-Vorpommern auf ein landesweit einheitliches Nummernsystem umgestellt. Für Fahrgäste gilt dabei: Alle bestehenden Linien bleiben unverändert – lediglich die Liniennummern ändern sich. Außerdem kommt eine weitere Regiobuslinie hinzu.

Ab dem 24. August 2026 erhalten alle Regiobuslinien neue, einheitliche Liniennummern. Ziel ist es, den „Regiobus MV“ in allen Regionen des Landes als einheitliches Angebot des öffentlichen Nahverkehrs erkennbar zu machen.

Die im Rahmen der Mobilitätsoffensive Mecklenburg-Vorpommern seit Herbst 2023 schrittweise eingeführten, durch das Land geförderten Regiobuslinien, verbinden Städte und ländliche Regionen als Hauptachsen des öffentlichen Nahverkehrs. Sie schaffen insbesondere in Regionen ohne Bahnanbindung schnelle, tägliche und regelmäßige Verbindungen. Inzwischen verkehren in allen Landkreisen Regiobuslinien.

„Mit den landesweit einheitlichen Liniennummern schaffen wir mehr Orientierung und einen Wiedererkennungswert für Fahrgäste. Der „Regiobus MV“ wird künftig überall im Land auf den ersten Blick anhand der exklusiven ‚mv‘-Liniennummer erkennbar sein. Wir denken Mobilität ganzheitlich – von der Schiene über die Straße bis in den ländlichen Raum, im ganzen Land“, betont Dr. Wolfgang Blank, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit.

Im Rahmen der Mobilitätsoffensive hat das Land von 2023 bis 2025 rund 120 Millionen Euro in die verbesserte Mobilität der Bürgerinnen und Bürger investiert. Für 2026 sind Investitionen von rund 60 Millionen Euro für die verschiedenen Maßnahmen der Mobilitätsoffensive geplant.

Schwerin, 21.08.2026

Nummer: 126/26

Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur,
Tourismus und Arbeit
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin

Telefon: 0385 / 588-15065
Mobil: 01520/1550892
E-Mail: presse@wm.mv-regierung.de
Internet: www.wm.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Jonas Bohl

Mehrwert für die Region – Die Regiobusse MV bieten:

- Verbindungen auch über Landkreisgrenzen hinaus – für mehr Mobilität und eine bessere Vernetzung
- Leicht zu merkende Abfahrtszeiten und lange Bedienzeiten – für mehr Planbarkeit und Alltagstauglichkeit
- von Schul- und Ferienzeiten unabhängiger Fahrplan – für ein tägliches und zuverlässiges Angebot
- mindestens zweistündlicher Takt – für regelmäßige Verbindungen und mehr Flexibilität
- Übergangsmöglichkeiten zu weiteren ÖPNV-Angeboten an Verknüpfungspunkten, wie zum Schienenpersonennahverkehr und Rufbus MV – für bessere Anschlussbeziehungen und längere Reiseketten

Der „Regiobus MV“ ist ein vom Land Mecklenburg-Vorpommern gefördertes Angebot, das von den kommunalen Verkehrsunternehmen betrieben wird. Das Netz umfasst ab dem 24. August 2026 insgesamt 18 Regiobuslinien, die die Städte und Gemeinden miteinander verbinden und auf den Bahnverkehr abgestimmt sind.

Neue Regiobuslinie

Ab dem 24. August 2026 wird die neue Regiobuslinie mv67 eingeführt: Parchim – Plau am See – Malchow (ehemals Linie 77).

Informationen zu den neuen Liniennummern, Fahrplänen und Anschlüssen stellen die zuständigen Verkehrsunternehmen bereit.

Gut informiert ins neue Schuljahr mit „MV FÄHRT GUT“

Die landesweite Fahrplanauskunft „MV FÄHRT GUT“ ist zum Schulstart auf dem aktuellen Stand: Sie enthält alle aktualisierten Fahrplandaten der Verkehrsunternehmen in Mecklenburg-Vorpommern und bietet darüber hinaus deutschlandweite Fahrplanauskünfte. Die kostenlose App des Landes ist für Android und iOS verfügbar(www.fahrplanauskunft-mv.de).